Radikalheilung d. Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, geplagt von Hoffnungslosigkeit und schlechten Träumen, erschöpfenden Ausflüssen, Brust-, Rücken- und Kopfschmerzen, Haar-Ausfall, Abnahme des Gehörs und Sehkraft, Katarrh, Magendrücken, Stuhlverstopfung, Trübsinn, Erröten, Zittern, Herzklopfen, Brustbeklemmung, Aengstlichkeit und Trübsinn — erfahren aus dem „Jugendfreund" wie alle Folgen jugendlicher Verirrungen gründlich in kürzester Zeit und Geheimnis, Pollutionen, Krampfadern- und Bruchleiden nach einer völlig neuen Methode auf einen Schlag geheilt werden.

Dieses unterhaltende und lehrreiche Buch (neueste deutsche Auflage), welches Jung und Alt, Mann und Frau lesen sollte, wird gegen Einsendung von 25 Cents in Briefmarken versandt von

Private Clinic, 149 East 36. St. (Dept. 33) New York.

Großbritannien vor einem schweren Winter

Steuereinnahmen gehen zurück. — Außenhandel stark geschädigt. Verelendung der streikenden Bergleute.

Die Aussichten auf einen sehr schlimmen Winter für Großbritannien rufen in vielen englischen Kreisen ernstliche Besorgnis hervor. Die schwierige Lage in Großbritannien läßt sich am besten aus den kürzlich veröffentlichten amtlichen Angaben über die Einkünfte des Landes für das am 30. Sept. beendete finanzielle Halbjahr erkennen. Daraus geht hervor, daß die Einkünfte in dieser Periode um $108,000,000 weniger waren als in dem gleichen Zeitraum des Vorjahres, während die Ausgaben um mehr als $20,000,000 höher waren. Ein höchst wichtiger Einkünfteposten, die Einkommensteuer, zeigt eine Abnahme von $78,000,000.

In diesen Zahlen kommt das Resultat des Kohlengräberstreiks deutlich zum Ausdruck. Der Passivsaldo des Außenhandels hat sich im letzten Monat gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt. England, ehemals das größte Kohlenausfuhrland der Welt, ist zu einer ständigen Kohleneinfuhr gezwungen worden. Von 147 Hochöfen des Landes wurden seit dem Monat Mai 141 ausgeblasen, und die Eisen- und Stahlausfuhr ging auf die Hälfte des Vorjahres zurück. Fabriken wurden geschlossen, der Kredit durch die Banken allgemein beschränkt. Luxus-Gewerbe haben fast ganz den Betrieb eingestellt und mit Ausnahme von London sind Theater und andere Vergnügungsplätze nahezu ruiniert.

Und nun naht der lange englische Winter. Bereits in diesem Monat bedarf jede englische Wirtschaft der Hausbrandkohle. Ferner müssen jetzt auch die großen überseeischen Einkäufe an Baumwolle und Getreide abgeschlossen werden, die die Zahlungsbilanz noch mehr belasten, als es saisongemäß ohnehin der Fall wäre.

Man erklärt, daß viele Bergwerke, in denen jetzt der Betrieb ruht, ausfinden werden, daß ihr Kapital ungenügend sei, um den Betrieb wieder aufzunehmen. Das Los der Bergleute selbst ist ein bedauernswertes. Wenige von ihnen hatten hinreichende Streikunterstützung erhalten, um ihre Heimstätten aufrechterhalten zu können. In den meisten Distrikten wurde die Unterstützung für Frauen und Kinder durch die Stadtverwaltungen schon nach den ersten paar Wochen eingestellt. In vielen Fällen hatte dies zur Folge, daß die Wohnhäuser, die die Bergleute eigneten, verkauft oder hoffnungslos mit Hypotheken belastet wurden.

Für den Stadtbewohner sind die Folgen fast gleich schlimm. Die Preise sind überall gestiegen. Neue, schwere Steuern sind in Aussicht und die städtischen Auflagen steigen rasch. Dazu kommt noch, daß es für die arbeitenden und mittleren Klassen in Großbritannien unmöglich ist, $18 und $20 pro Tonne für gewöhnliche Haushaltungskohlen zu bezahlen und diese sind fast das einzige Mittel für die Heizung der Häuser in England.

Man hat berechnet, daß die Streiks in diesem Jahre Großbritannien durch den Verlust von Kohlenproduktion und durch indirekten Verlust im Handel nahezu 2½ Milliarden Dollar gekostet haben.

Das deutsche Buch im Ausland.

„Der Auslanddeutsche", die Halbmonatsschrift des Deutschen Ausland-Instituts, Stuttgart, behandelt in einem soeben erschienenen Sonderheft „Das deutsche Buch im Ausland" und damit eine der wichtigsten Grundlagen für die Deutscherhaltung des Auslanddeutschtums und für die Verbreitung deutschen Kultureinflusses im Ausland. Nach Geleitworten von Staatsminister Dr. O. Boelitz-Berlin, Dr. G. Menz, Professor der Buchhandelsbetriebslehre in Leipzig — der auch das zusammenfassende Schlußwort des Heftes geschrieben hat — und Kirchenrat D. Zilchert-Prag, kommen berufene Führer des Auslanddeutschtums und deutsche Kulturpioniere aus fast allen Erdteilen zu Wort. Die Beiträge, die auf eine Umfrage des Deutschen Ausland-Instituts einliefen, behandeln die folgenden Gebiete der Erde. Von den abgetrennten Gebieten: Nordschleswig, Memel, Ostoberschlesien, Posen und Westpreußen; von den Nachfolgestaaten: die Tschechoslowakei, Ungarn und Rumänien; aus dem übrigen Europa: Rußland, Estland, Finnland, Norwegen und Spanien; aus dem überseeischen Ausland: Brasilien, Uruguay, Mexiko, Mittelamerika und nördliches Südamerika, Vereinigte Staaten von Nordamerika, Canada und China. Schließlich eine Reihe von Gedanken, Anregungen und Wünschen aus Chile, England, Südafrika und dem Deutschen Reich. — Das Heft kann auch einzeln zum Preise von 1 M. — vom Deutschen Ausland-Institut (Stuttgart, Charlottenplatz 1) bezogen werden.

Danksagung

Allen Freunden und Bekannten danken wir auf diesem Wege für ihre herzliche Anteilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer lieben, unvergeßlichen Gattin und Mutter sowie für die vielen, schönen Blumenspenden. Besonderen Dank schulden wir der Hochwürdigen Geistlichkeit, welche durch sechs Hochwürdige Priester vertreten war, und namentlich Hochw. Herrn Pater Kohler, der unserer lieben Gattin und Mutter unermüdlich die Tröstungen unserer hl. Kirche spendete.

Paul Reiß mit Familie,
Salvador, Sask.

Unser Motto: „Zufriedene Kundschaft."

Queen City Photo Studio

1778 Hamilton Str.

Phone 2860. Regina, Sask.

Gute Bedienung und Qualität garantiert.

Erstklassige Uhrenreparatur

Alle Reparaturen fachmännisch ausgeführt und zu niedrigsten Preisen. Postbestellungen werden prompt erledigt.

Ich bin ein registrierter Optiker. Untersuche Augen und passe Brillen an zu mäßigen Preisen.

Heiratslizenzen ausgestellt — Verkaufe Eheringe.

Spreche deutsch

DANIEL ROSCHE

1766 Hamilton St. Regina, Sask.

RED RIVER GRAIN COMPANY LTD.

Regina Büro im Grand Hotel, Telephon 8612.

Bargetreide — Zukunftsoptionen

Liberaler Vorschuß — Prompte Abrechnung.

Privattelegraphverbindung mit Winnipeg für fortwährende Preisangabe.

Referenzen: The Canadian Bank of Commerce.

Wieder ein deutsches Konsulat in Winnipeg

Dieser Tage erhielten wir von Herrn M. Lorenz in Winnipeg die Mitteilung, daß er in den nächsten Tagen das deutsche Konsulat dortselbst eröffnen werde, zu dessen Amtsbezirk Manitoba, Saskatchewan, Alberta und Britisch-Kolumbien gehören. Die deutschen Staatsangehörigen und sonstigen Interessenten in diesen Provinzen werden sich dann in ihren Angelegenheiten an das deutsche Konsulat in Winnipeg zu wenden haben. Der genaue Zeitpunkt der Eröffnung wird noch bekannt gegeben werden. Herr Hugo Karstens, der das Konsulat früher lange Zeit geleitet hat, gab in seinem Hause dem neuen Konsul einen Empfang, bei dem er Gelegenheit hatte, eine ganze Reihe der in Winnipeg ansässigen Deutschen persönlich kennen zu lernen.

Herr Konsul Lorenz war im letzten halben Jahre während der Deutschlandreise des Generalkonsuls Kempff stellvertretender Leiter des Generalkonsulats in Montreal und hatte dadurch Gelegenheit gehabt, sich mit canadischen Verhältnissen vertraut zu machen. Vor seiner Versetzung nach Montreal war er vier Jahre Gesandtschaftsrat in Rom und hatte vorher längere Zeit die Stellvertretung des Generalkonsulats in Mailand, welcher Posten in wirtschaftlicher Hinsicht für Deutschland besonders wichtig ist. Im Auswärtigen Amte in Berlin war er mehrere Jahre in der Zeremonienabteilung, zu deren Obliegenheiten der Verkehr mit den auswärtigen Diplomaten und die gesellschaftlichen Angelegenheiten des Reichsministers gehören. Früher war er längere Zeit in London gewesen.

Kanzler von Alpen, welcher dem Konsulat beigegeben ist, kennt ebenfalls bereits die Verhältnisse des britischen Reiches. Er war längere Zeit in der Südafrikanischen Union sowie an der Botschaft in London tätig. Vor seiner Versetzung nach Winnipeg war er an dem wirtschaftlich wichtigen Generalkonsulat in Amsterdam. Die Adresse des neuen deutschen Konsulats in Winnipeg wird 201 Hamilton Building, 395 Main Street, Winnipeg, Man., sein.

(Anmerkung der Redaktion: Wir begrüßen die Errichtung einer offiziellen Vertretung des Deutschen Reiches für Westcanada und heißen Herrn Konsul Lorenz herzlich willkommen. Wie er in seinem Schreiben an die Redaktion bemerkt, ist ihm „Der Courier" bereits von Montreal her bestens bekannt. Wir sind gerne bereit, unsere freundschaftlichen Beziehungen, welche wir bisher zum deutschen Generalkonsulat unterhielten, auch auf das Konsulat in Winnipeg auszudehnen.)

Weihnachtsexkursion nach Europa

Der Dampfer „Pennland" der Red Star-Linie wird am 6. Dezember von Halifax die Reise über Plymouth und Cherbourg nach Antwerpen antreten. Die „Pennland", früher die „Pittsburg", ist ein sehr schönes und der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Schiff, 16,500 Tonnen groß. Herr G. J. Drobey, Travelling Passenger Agent der White Star Linie in Edmonton, Alta., ein Herr, der bereits früher Exkursionen nach Europa mit großem Erfolg arrangiert hat, wird auch diese Exkursion persönlich begleiten und für das Wohl und die Gemütlichkeit der Passagiere Sorge tragen. Herr Drobey ist Ruthene und spricht neben englisch und deutsch alle slavischen Sprachen.

Für die deutschsprechenden Passagiere wird Herr Oscar P. Majunke, langjähriger Mitarbeiter des in deutschen Kreisen bekannten Herrn H. Schumacher, Regina, Sask., welcher eine Besuchs- und Geschäftsreise nach Deutschland unternimmt, Sorge tragen. Allen deutschen Landsleuten, welche die Absicht haben, Weihnachten in der alten Heimat zu verbringen, ist hier eine Gelegenheit geboten, auf einem erstklassigen Schiff und in guter Gesellschaft eine angenehme Ueberfahrt zu haben.

Da sich bereits schon jetzt viele Interessenten gemeldet haben, wäre es ratsam für unsere Landsleute, welche die Absicht haben, sich dieser Exkursion anzuschließen, sobald wie möglich eine gute Kabine auf dem Schiff zu reservieren. Irgend welche Informationen und Preise bezüglich der Reise erteilt **Mr. G. J. Drobey, P.O. Box 381, Edmonton, Alta., oder Herr H. Schumacher, 1607 Elfte Avenue, Regina, Sask.**

Lake Park, Sask.

Heute, 3. November, fuhren Farmer mit freudigen Gesichtern zum 1. Male ihre Frucht zum Platze der bald entstehenden Station, nicht weit von der Postoffice Lake Park. Ein Jude aus dem Township 2, R. 15, kauft die Frucht an. In einer Nacht sind die Eisenbahnschienen gelegt bis zum Ende der 30 Meilen der geplanten Linie von Bromhead westlich. Nächstes Jahr wird die Bahn 40 Meilen weiter gebaut. Man kann die Freude der Farmer begreifen, die nun nicht mehr 25—30 Meilen nach Radville oder Tribune zu fahren brauchen. Die vielen Petitionen von weit und breit, welche in den letzten Jahren geschrieben wurden, und die Versprechungen seit 10—12 Jahren, werden nun endlich erfüllt. J. W.

KAUFMAN STATE BANK

Erstklassige Geldanlagen.

Schiffskarten für alle Linien
Gute Kabinen auf allen Dampfern

GELDSENDUNGEN
Dollar-Auszahlungen überall

3% auf Spareinlagen
6% auf Mortgages
Vollmachten in allen Sprachen

Anfragen in allen Schiffs- und Geldangelegenheiten erbeten. Antwort sofort ohne jede Spesen in deutscher Sprache erteilt.

Wir sind stets Käufer für alle russischen Wertpapiere. Offerten erbeten.

124 N. LaSalle St., Chicago, Ill.

Erntedankfest in der Zehner-Frankslake-Parochie.

Am Sonntag, den 14. November, soll, so Gott will, das diesjährige Erntedankfest gefeiert werden; in Zehner morgens um ½11 Uhr mit Feier des heiligen Abendmahls; in Frankslake nachmittags um 2 Uhr.

In beiden Gottesdiensten wird, wie üblich, eine Dankfestkollekte erhoben für verschiedene christliche Wohltätigkeitszwecke.

In Frankslake soll nach Schluß des Gottesdienstes die vierteljährige Gemeindeversammlung stattfinden.

Jedermann ist herzlich eingeladen, diese Gottesdienste zu besuchen.

C. T. Wetzstein,
Vakanzprediger.

Heilte seinen Bruch

Ich zog mir vor paar Jahren durch das Aufheben eines Kastens einen Bruch zu. Die Aerzte sagten, daß nur eine Operation helfen könnte. Bänder taten mir kein gut. Endlich erhielt ich etwas, das mich schnell und gründlich kurierte. Jahre sind seitdem schon verflossen und mein Bruch ist nicht wiedergekommen, obwohl ich schwer arbeite. Keine Operation, kein Zeitverlust, kein Trubel. Ich habe nichts zu verkaufen, sondern gebe nur volle Auskunft, wie man Bruch ohne Operation heilen kann. Man schreibe an Eugene M. Pullen, Handwerker, 85 N. Marcellus Ave., Manasquan, N. J. Schneiden Sie dieses aus und geben Sie es allen, die an Bruch leiden.

Tagung des Jugendbundes der deutschen Baptisten von Saskatchewan

Die Delegaten und Besucher von den verschiedenen Jugendvereinen der deutschen Baptistengemeinden versammelten sich zu ihrer Jahresversammlung in Southey, Sask., welche stattfand vom 27. bis zum 31. Oktober. E. S. Fenske von Edenwold eröffnete den Reigen am Mittwoch Abend und redete über das Thema: „Das dreifache Geheimnis eines erfolgreichen Lebens."

Am folgenden Tage fand eine Erbauungsstunde statt, geleitet von Christian Rumpel, Edenwold, Sask., worauf dann die Beamtenwahl vorgenommen wurde. Das Ergebnis der Wahl war folgendes: John Butz, Southey, Sask., wurde zum Bundespräsidenten erwählt, R. E. Reschke, Southey, Vizepräsident, Frl. Julia Zepik, Nokomis, Sask., Schreiberin, Frl. Carrie Rumpel, Regina, Sask., Schatzmeisterin des Bundes. O Ratchkowsky, Yorkton, wurde ernannt, die Aufsicht über die Lichtbildermaschine zu führen und in Verbindung mit derselben erzieherische Vorträge zu geben. Es soll auch ein „Film" von ihm besorgt werden, welcher die Geschichte des deutschen Baptistenwerkes hier in Canada und den Ver. Staaten bildlich darstellen soll.

Nach der Wahl der Beamten ergingen die Aufrufe an die verschiedenen Vereine, die vertreten waren. Ein jeder Verein antwortete auf seine eigene Weise. Manche gebrauchten zu diesem Zweck ein von ihnen selbst verfaßtes Gedicht, ein Lied oder auch Bibelverse.

Hauptredner bei dieser Gelegenheit waren: Rev. A. Bretschneider, Rochester, N. Y., Sekretär der Jugend- u. Sonntagsschularbeiter der deutschen Baptisten von Nordamerika, Rev. F. A. Blödow, Winnipeg, Man., Immigrationsinspektor der deutschen Baptisten in Canada, Dr. Wm. Kuhn, Forest Park, Ill., Generalsekretär der deutschen Baptisten.

Folgende Themen wurden behandelt von Rev. A. Bretschneider: „Der Zweck des Jugendvereins," „Der Sonntagsschullehrer," „Die Organisation einer Sonntagsschule," „Dinge, die störend sind beim Unterricht." Am Sonntag wurde noch ein vorbildlicher Unterricht von ihm vor einer Kinderklasse gegeben.

Rev. F. A. Blödow, Winnipeg, Man., leitete einen vorbildlichen Unterricht mit der Bibelklasse. Dr. Wm. Kuhn sprach über: „Die Bildung des Charakters." Rev. A. J. Milner referierte über: „Die Sonntagsschule als religiöse Erziehungsstätte."

Es wurden noch folgende zwei Gegenstände von den Vertretern der verschiedenen Jugendvereine behandelt: „Was darf die Gemeinde von ihrem Jugendverein erwarten?" — „Was darf der Jugendverein von der Gemeinde erwarten?" Die jungen Leute leisteten Lobenswertes über diese zwei Gegenstände.

Es fehlte auch nicht an Musik und Gesang bei der Tagung des Jugendbundes. Es wurden Violin-Soli, Duette und auch Lieder von Männern und gemischten Quartetten vorgetragen, wie auch vom Gemeindechor der bewirtenden Gemeinde.

Die Gemeinde Southey und ihr Prediger machten sich unvergeßlich bei den Besuchern und Delegaten durch ihre Gastfreundlichkeit und Liebe, die sie uns allen entgegenbrachten. Hiermit sei ihnen nochmal unser innigster Dank ausgesprochen. So Gott will und wir leben, folgen wir der Einladung der Gemeinde Ebenezer, Sask., und versammeln uns mit dem dortigen Jugendverein im November 1927.

Einer, der dabei war.

Gehe nicht mit einer Erkältung herum!

Lasse es nicht einem deiner Freunden über, dich daran zu erinnern, daß du eine schlimme Erkältung hast! Gehe nicht umher und verbreite die Ansteckung unter deinen Geschäftsfreunden und vielleicht noch gar in deinem Familienkreise. Um Erkältungen und Frösteln auf die einfachste und beste Weise zu vertreiben, mußt du Peps nehmen.

So wie sich Peps auf der Zunge auflösen, steigen kraftvolle, heilende, keimtötende Dünste empor. Diese atmest du dann direkt in alle Teile und Winkeln der Lunge und Brust.

Peps beschwichtigen, stärken und kräftigen das ganze Atmungssystem. Sie reinigen den Hals und Luftröhre von den bösen Keimen, beseitigen Schmerzen und Entzündung und vertreiben die Gefahr aus Lunge und Brust. Mache keinen Fehler! Du sollst Peps haben, die einatembare Arznei in Tablettenform.

Peps

Jetzt erhältlich in allen Apotheken und Läden in 25 Cents Schachteln, 35 Silberbedeckte Tabletten enthaltend. Der Name Peps ist auf jeder Tablette.

Nachruf für Friedrich Ruf

„Wer weiß, wie nahe mir mein Ende? Hin geht die Zeit, her kommt der Tod. Ach, wie geschwinde und behende kann kommen meine Todesnot! Es kann vor Nacht noch anders werden als es am frühen Morgen war; denn wie ich leb' auf dieser Erden, leb' ich in steter Todesgefahr. Mein Gott, ich bitt' durch Christi Blut: Mach's nur mit meinem Ende gut!"

In schrecklicher Weise hat sich die Wahrheit dieser Worte am Dienstag, den 26. Oktober, erfüllt.

Der Verstorbene kam vor etlichen Jahren von Winnipeg mit seinen Eltern, um sich auf das Land bei Stornoway zu begeben. Dort farmten sie bis zum heutigen Tage. Und dort ist auch der Sohn gestorben.

Der Verstorbene zählte 19 Jahre und etliche Wochen. Er starb infolge Blutvergiftung, welche er sich durch Geschwüre zuzog und die dem jungen Menschenleben in kurzer Zeit ein Ziel setzte. Ja, mitten im Leben sind wir vom Tode umfangen. O, daß alle es bedächten und nicht so leichtsinnig in den Tag hineinleben würden, als ob es überhaupt kein Ende, keinen Gott und kein Gericht gäbe!

Das Leichenbegängnis fand am Donnerstag, den 28. Okt., nachmittags 3 Uhr von der lutherischen Dreieinigkeitskirche aus statt, geleitet von Herrn Pastor Windecker. Er schilderte den Lebenslauf des Verblichenen in einer schönen Rede. Derselbe wurde vom Herrn Pastor E. Schieve hier in Rhein, Sask., konfirmiert, wo er jetzt vom allwissenden Gott mitten aus der Arbeit zu sich gerufen und ihm geboten wurde, die Arbeitskleider mit dem Himmelskleid zu vertauschen. Wir beugen uns unter Gottes unerforschlichen Willen, beten seine unergründlichen Wege an, sprechen in kindlicher Ergebung: „Gott, dein Wille geschehe", im Glauben, daß alle Dinge denen, die Gott lieben, zum besten dienen müssen, und harren in christlicher Hoffnung einer seligen Auferstehung am jüngsten Tage. — Der Herr sei mit ihm! (Den Hinterbliebenen das herzlichste Beileid des „Courier".)

Hein. A. Diehl.

Musikanten

Zwei frischeingewanderte Musikanten, Deutschungaren, empfehlen sich dem deutschen Publikum als erstklassige Musikanten und ersuchen um Aufträge zum Spielen bei Tänzen, Hochzeiten usw. Zufriedenstellende Ausführung solcher Aufträge garantiert. Mäßige Raten. Musik in Klarinett und Handharmonika.

Joseph Hahn und Adam Frason
1760 Montreal Straße,
Phone 2906, Regina.

Schiffskarten von und nach Europa und Rußland

Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt in Dollars und in der Landeswährung durch Kabel, Check und Money Order. Rechtsgültige Dokumente, Einwanderungspapiere nach den Staaten, Pässe, Bürgerpapiere sind meine Spezialität.

Versicherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften.

Ich verwalte Nachlässe, kollektiere Gelder und besorge Anleihen.

Verkauf und Tausch von Farmland und Stadteigentum.

Vertreter der ältesten und bekanntesten Schiffsgesellschaften:

White Star Dominion Line — Red Star Line — American Line — Cunard Line — Anchor-Donaldson Line — Scandinavian American Line — United American Lines und Hamburg-Amerika Linie.

Vertreter der Bank of United States und der American Express Co.

Mein Name bürgt für ehrliche und zuverlässige Bedienung.

H. SCHUMACHER

Schiffskartenagentur, Oeffentlicher Notar, Eidskommissar u. Auktionator.

Office Phone 5790 — Haus Phone 6068.

1607—11th Ave. Regina, Sask.

Italienische Handorgeln

Wir fabrizieren und importieren erstklassige, handvertertigte Italienische Handorgeln aller Art. Die besten der Welt. Zehn Jahre Garantie. Unsere Preise sind niedriger als die Preise aller anderen Fabriken. Freie Akkordeonschule an Käufer. Schreibt um freien Katalog.

RUATTA SERENELLI & CO.
1014 Blue Island Ave., Dept. 54, Chicago, Ill.

Geschäftsverbindungen mit Deutschland.

Der Verlag der Zeitschrift „Deutschlands Exporthandel", Berlin-Charlottenburg 2, hat sich verpflichtet, Lesern unserer Zeitung, die Interesse daran haben, mit deutschen Firmen in Geschäftsverbindung zu kommen, ein Exportadreßbuch vollständig kostenfrei zu liefern. Das Adreßbuch enthält tausende der bedeutendsten Firmen der deutschen Exportindustrie und ist nach Branchen geordnet. Es wollen sich nur solche Firmen melden, die das Werk wirklich gebrauchen können, da es ohne jede Verbindlichkeit geliefert wird.

Union der Schaf- und Kuhhirten in Rußland.

Zum ersten Male seit ihrer Existenz wurden die russischen Schaf- und Kuhhirten auf eine Gewerkschaftsbasis gestellt. Die Sowjetregierung ordnete an, daß von jetzt an die Arbeitgeber für die Hirten eine Spezialversicherung nehmen, ihnen freie Wohnung, kürzere Arbeitszeit, und im Falle von Krankheit ihnen Nahrung, Medizin und Kleidung für einen Monat gewähren müssen. Ferner wird den Arbeitgebern verboten, die Hirten wegen kleineren Vergehen zu entlassen oder deren Löhne zu beschneiden. Die neue Gewerkschaft wird schätzungsweise eine Million Personen umfassen.

— Empfangen dürfen, ist süß. Nehmen müssen, ist bitter.

Garantiert Federdicht

Wir versenden garantiertes, federdichtes Federzeug nach allen Teilen Canadas. 40 Zoll breit.

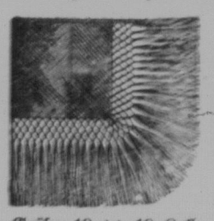
50c per Yard

frei versandt

Garantiert federdicht, oder Ihr Geld zurück

Feinster importierter ungarischer Süßpaprika, per Pfund **$1.00**

Kopftücher



Größe 40 × 40 Zoll. Schwarze Kaschmir-Kopftücher mit Seidenfranzen. Preis **$5.00**

WESTERN IMPORT CO.
Room 10 Maple Leaf Bldg.
Ecke 11. Ave. und Halsey Str., Regina, Sask.

Puritan Oil Co., Ltd.

Hauptbüro: Regina, Sask.

TIOLENE, reines Pennsylvanien Motor- und Traktoröl, hergestellt in sieben verschiedenen Sorten, für alle Auto- und Traktorbedürfnisse.

Auskunft bereitwilligst erteilt.

Prompter Versand. Zuvorkommende Bedienung.

Puritan Oil Co., Ltd.

Wenn besseres Oel verkauft wird, verkauft es die

PURITAN OIL CO., LTD.

Wir kaufen und verkaufen

Weizen, Hafer, Flachs, Gerste, Roggen usw. und werden Sie das ganze Jahr hindurch gerecht behandeln, wenn Sie eine Waggonladung Getreide an uns schicken, dann können Sie sicher sein, daß Sie den höchsten Preis und besten Grad erhalten.

Wenn Sie in Options spekulieren, dann steht Ihnen unsere schnelle Drahtverbindung mit den amerikanischen und canadischen Märkten zur Verfügung.

Besuche unser Büro und überzeugt euch.

MALDEN ELEVATOR CO., LTD.

Regina Office: 1754 Scarth Street.